

Grundsätzliches

- Die Fachspezifische Beurteilung ist eine fachliche Ergänzung zur Beurteilung der Klassenlehrperson.
- In der FSB sind deshalb nur ergänzende und vertiefende Informationen aufzuführen.
- Sie enthält zusammen mit der Anmeldung der Lehrperson diejenigen Informationen, die eine besondere Förderung im SPU begründen.
- Die Hauptverantwortung für die Beurteilung des Kindes liegt weiterhin bei der Klassenlehrperson.

Beilagen

- Wenn der Förderbedarf vor allem Lesen/Schreiben oder Mathematik betrifft, sind die entsprechenden diagnostischen Vorabklärungen (z.B. SLRT bzw. BASISMATH oder BES-MATH) beizulegen.

Fragestellung an die Erziehungsberatung

- Welche Fragen haben Sie an die EB?
- Was erwarten Sie von einer zusätzlichen Beurteilung durch die EB?

Bisherige Massnahmen und Verlauf

- Welche bisherigen Massnahmen wurden in der Schule in Zusammenarbeit mit den Eltern ergriffen?
- Verlauf der bisherigen Förderung in der Kurzintervention oder dem SPU-A?

Logopädie / Psychomotorik:

- Abklärung durch Arzt erfolgt? Wird eine solche als nötig erachtet?

Empfehlung

- Hier machen Sie eine Empfehlung über den als nötig erachteten SPU und dessen voraussichtliche Dauer.

Fachspezifische Beurteilung

- Die Stichworte sind je nach Spezialunterricht unterschiedlich relevant. Beschreiben Sie die Inhalte, die für Ihren Unterrichtsschwerpunkt (Integrative Förderung, Logopädie, Psychomotorik) wichtig sind.
- Die Stichworte dienen als Hinweise für Ihre Beurteilung.

Verhalten

- Arbeits- und Lernverhalten
Motivation, Konzentration, Ausdauer, Sorgfalt, Arbeitstempo, Arbeitsstrategien, Interessen
- Sozialverhalten
Beziehungen, Umgang und Zusammenarbeit mit anderen, Integration in der Klasse/Gruppe

Sprache

- Sprachverständnis
Sprachverständnis, Folgerichtigkeit des Erzählens und Handelns, Kenntnis der Erstsprache, Kenntnis der Standardsprache
- Sprachproduktion, Spontansprache, sprachlicher Ausdruck
Artikulation, Stimmklang, Redefluss, Atmung, Wortschatz, Wortfindung, Sprachentwicklungsstand, Satzbau
Kommunikationsverhalten



- Sprechapparat
Zähne, Zunge, Gaumen, Velum, Mandeln, Kiefer
- Lesen (-> Auswertung SLT in der Beilage)
Buchstabenkenntnis, Leseflüssigkeit, Lesegenauigkeit, Fehlerarten, Lesestrategien, Textverständnis
Entwicklungsverlauf
- Schreiben (-> Auswertung SRT in der Beilage)
Freier Text vs. diktierter Text (Inhalt, Satzbau, Anwenden von Rechtschreibregeln, Schrift, Schreibtempo), Entwicklungsverlauf
- HINWEIS: bei schweren Sprachstörungen ist ein ausführlicher logopädischer Fachbericht nötig.

Mathematik (-> Auswertung BASISMATH oder BES-MATH in der Beilage)

- Kenntnisse und Fertigkeiten
Zahlenkenntnis, Zählfertigkeiten, Operations- und Mengenverständnis, Grundoperationen, Orientierung im Zahlenraum, Verständnis des Dezimalsystems
- Anwendung der Mathematik
Aufgabenverständnis, Mathematisierungsfähigkeit, Problemlösestrategien
- Entwicklungsverlauf

Sinneswahrnehmung

- Auditives System
Hörfähigkeit, Lautdiskrimination, serielle Leistung, auditives Gedächtnis
- Visuelles System
Sehvermögen, Formerfassung, Formwiedergabe, Raumlage von Figuren, visuelles Gedächtnis
- Taktil-kinästhetisches System
taktile Aufmerksamkeit, taktile Differenzierung, taktiles Gedächtnis

Motorik

- Körperlich - motorische Grundvoraussetzungen
Körperwahrnehmung, Körperschema, Tonus, Reflexe, Impulssteuerung, Koordination, Dissoziationsfähigkeit, Raumorientierung, Gesundheit
- Grobmotorik
Bewegungsmuster, Koordination, Gleichgewicht, Kraftanpassung, Vermeidungsverhalten
- Feinmotorik
Koordination, Dissoziation, Präzision der Steuerung, Auge-Hand Koordination, Vermeidungsverhalten
- Grafomotorik
Händigkeit, Stifthaltung, Strichführung, Druck, Schriftbild, Vermeidungsverhalten

Ziele und Schwerpunkte der besonderen Förderung

- Beschreiben Sie kurz die Ziele und die Unterrichtsschwerpunkte im Spezialunterricht

Entwicklungsstand, Ressourcen, Kontext der Auffälligkeiten

Allgemeiner Entwicklungsstand

- Selbstkompetenz, Emotionalität, Kognition, Gedächtnis, Motivation
- Entwicklungsverlauf, anamnestiche Angaben

Ressourcen

- Besondere Stärken, Fähigkeiten, Interessen des Kindes
- Familiäre und ausser familiäre Ressourcen

Kontext der Auffälligkeiten

- Schulischer und familiärer Kontext
- Leidensdruck

Unterschrift

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die Eltern/Erziehungsberechtigten über die FSB informiert sind.